



**Mittwoch, 3. Januar 2018**

**AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT VON CHRISTUS JESUS FÜR DEN 54. MARATHON DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN**

### **Erste Botschaft**

Meine Stille spricht auch für Gott, und Ich enthülle an diesem Abend Meine Fünf Hauptwunden, um Mein Blut über die Gerechten zu ergießen, über jene, die ausharren und Meinen Namen ehren, während manche der Meinen ihre Sandalen anziehen, um ihre eigenen Wege zu gehen und sich von Mir zu entfernen.

Heute bringe Ich Meinen Schmerz jenen dar, die noch hier und an Meiner Seite sind.

Und wenn ihr bis jetzt auf Mich vertraut habt, kann Ich euch nur sagen, Gefährten, dass ihr Mir eines Tages begegnen werdet, und an diesem Tag werdet ihr euch erinnern, dass nichts, was Ich gesagt habe, umsonst war.

Leidet nicht für jene, die sich selbst zugrunde richten.

Liebt für die, die nicht lieben, seid mildtätig für die, die nicht dienen, seid barmherzig für die, die Mein Heiliges Herz beleidigen.

Alles, was Ich den Meinen gegeben habe, wird eines Tages zum Vater zurückkehren, und nichts wird vergeudet werden.

Wer daher nicht auf Meine Schätze zu achten vermag, soll Mich ehrlich und offen um Hilfe bitten, damit Ich einschreiten kann; solange dies nicht geschieht, wird es keine Möglichkeit geben, das Unreine in Reines zu verwandeln, es wird keine Möglichkeit geben, das Widerstrebende in Bewegliches zu verwandeln.

Alles ist Teil eines Gesetzes, und wenn die Welt das Gesetz verlässt, um ihren eigenen Willen zu leben, wird sie das Gesetz erleiden, weil das Gesetz da ist, um Gerechtigkeit, Gleichheit und Souveränität hervorzubringen.

Niemand darf die Gesetze Meines Vaters übertreten, als wäre nichts geschehen.

Ich habe die Erlaubnis zu vergeben und freizusprechen, aber ich habe nicht die Erlaubnis, Ungerechtigkeiten oder Rebellionen zuzulassen.

Denn wer nicht würdig war, Meine Schätze zu tragen, wo wird er landen, wer wird ihn führen und wie wird er überleben?

Die göttliche Energie, die Ich ausgieße, wird nie vergeudet noch wird sie umsonst eingesetzt.

Die Menschen glauben, sie wissen alles, und lachen vielleicht über Meine Worte oder Meine



Bitten, aber bedenkt, Meine Gefährten, dass alles, was Ich euch von Zeit zu Zeit sage, bereits von Gott gedacht wurde.

Ein großer Teil der Menschheit akzeptiert es nicht, Meinen Willen zu leben, weil er weiß, dass sein eigener Wille eines Tages sterben muss, und das wird der große Moment sein, um den großen Schritt zu tun in der Liebe und in der Evolution.

Ich bin heute nicht gekommen, um diese Botschaft denjenigen zu widmen, die ungerecht oder rebellisch waren.

Ich bin heute hierher gekommen, um bei euch zu sein und bei denen, die, ohne irgendetwas zu verstehen, Meinen Ruf leben und blind vertrauen.

Wenn Judas Mich einmal verraten hat, könnten die Menschen Mich nicht ein zweites Mal verraten?

Die Geschichte wiederholt sich, und es ist schmerzhaft, dies sehen zu müssen.

Niemand kann sich vor dieser Wahrheit verstecken. Ich bitte euch lediglich zu lernen, für euch selbst zu sterben, so dass eure inneren Feinde euch nicht verdammen, so wie einige bereits verdammt wurden, bevor sie ins ewige Leben eintreten konnten, und es so verloren haben.

Aber nichts wird ungelöst bleiben, Gefährten, denn so wie Ich ein Gott der Barmherzigkeit Bin, Bin Ich auch ein Gott der Gerechtigkeit. Und die Gerechtigkeit Gottes ist erfüllt von der Liebe des Vaters; aber sie darf von keinem Wesen auf diesem Planeten beurteilt oder versucht werden.

Heute trage Ich auf Meinem Kopf die Dornenkrone, um an diesem heutigen Tag die Geißelung zu zeigen, die Ich durch die Undankbaren und die im Herzen Hochmütigen erlebe.

Wenn Meine Liebe sie noch nicht erreichen konnte, lehrt sie alle, Meine Kinder, dass sie Meine Liebe erreichen können, bevor es für die Seelen zu spät ist zu bereuen.

Heute komme Ich als der Gott der Gerechtigkeit und der Souveränität, während Ich weiter Meine Göttliche Barmherzigkeit ausgieße.

Damit Ich euch erneuern kann, müsst ihr für euch selbst sterben, und das erreicht man mit Gehorsam und Vertrauen, was viele heute nicht leben wollen; deshalb leiden sie, deshalb sind sie verwirrt und finden keinen Ausweg.

Aber diejenigen, denen Ich alles gegeben habe, weil Ich sie erwählt habe, werden eines Tages dem Himmlischen Vater Rechenschaft geben müssen.

Ich wiederhole, Gefährten, die himmlische Energie darf weder vergeudet noch beleidigt werden.

Ich möchte, dass ihr Mein Herz wiederherstellt wegen denen, die lügen, wegen denen, die sich von Mir entfernen und Mich zurückweisen, wegen denen, die unwissend und blind sind, wegen denen, die weder an die Liebe des Herzens noch an die Erneuerung des Lebens glauben, wegen denen, die Mir den Rücken kehren, wegen denen, die Mir Leid zufügen und Mich beschämen, indem sie ihre Sandalen anziehen, um Mich zu verlassen.



Doch heute sage Ich euch, dass Ich das alles schon wusste, vom Garten Gethsemane bis zum Kreuz.

Judas hat Mich ausgeliefert, damit Ich die Welt lieben könnte in ihrer verderblichsten und menschlichsten Beschaffenheit.

Heute lasse Ich Meine Himmlische Kirche in denen wiederaufleben, die selig sind, in denen, die Meinen Namen und Mein Evangelium ehren und es jeden Tag leben, trotz aller Unvollkommenheiten und Zweifel.

Heute möchte Ich, dass eine bedingungslose Liebe aus euren Herzen hervorquillt, die alle Prüfungen, alle Gleichgültigkeit und alle Hindernisse zu überwinden vermag.

Ich will nicht, dass ihr besser seid als die anderen, aber demütiger als diejenigen, die demütig sind und es nicht wissen.

Gott gießt Seine Gnade für diejenigen aus, die am elendsten sind, deshalb wähle Ich die Unvollkommensten aus, Mir zu dienen und Mein Werk zu verwirklichen, soweit dass Meine Präsenz und Mein Herz die Befreiung von den Widerständen und von allem Archaischen schmieden werden.

Wenn dieser Moment für euch kommt, Gefährten, gebt nicht auf und wiederholt, so oft es nötig ist: *"Jesus, ich vertraue auf Dich."*

So wird sich eine unerklärliche Tür der Befreiung öffnen, eure Herzen werden erleichtert werden und es wird keine Angst mehr geben, weil ihr auf den Namen des Herrn vertraut habt.

Ich komme hierher, um diese Wiederbegegnung mit Aurora zu feiern und diejenigen hinter Mir zu lassen, die Meinen Namen entweiht und mit ihren Beispielen und ihren Worten beschmutzt haben.

Ich komme hierher nach Aurora, um Meinem Vater, Emmanuel, die Ehre zu erweisen, damit Er erneut mit Seinem Strahl der Befreiung und der Heilung auf alle Seelen herabkomme, die an der Segnung des Blauen Kreuzes teilnehmen.

Ich werde am 5. Januar speziell um es zu segnen kommen, am Abend, wenn ihr schon den ganzen Tag zu Meinem Barmherzigen Herzen gebetet habt.

Und Ich habe sieben Leitende Engel gerufen, damit sie die sieben Kräfte der Erlösung für die Seelen in dem Heiligen Kreuz hinterlegen:

Erstens die Reue.

Zweitens die Introspektion.

Drittens die Vergebung.

Viertens die innere Heilung.

Fünftens die Versöhnung.



Sechstens die innere Umwandlung.

Siebtens die innere Verklärung.

Diese sieben Kräfte werden sich auf das Blaue Kreuz herabsenken, wenn es kontemplativ als der Sieg Emmanuels auf Erden betrachtet wird und um die Marienzentren erneut dem Plan des Schöpfers zu weihen.

Emmanuel wird kommen, um die Vereinigung und Versammlung Seiner Kinder an diesem Tag zu sehen, und so Uruguay und dem Südkegel eine Sühne gewähren.

Und jenen, die sich vor das Kreuz hinknien, wird vergeben werden, denn der Vater, der in den Himmeln ist, wartet auf die große Liebe Seiner Kinder, auf das große Vertrauen Seiner Geschöpfe, auf die Wiedergutmachung aller Sünder.

Seid freudigen Herzens, denn unter dem universellen Banner des Kreuzes Emmanuels wird ein neuer Zyklus beginnen.

Glückselig werden diejenigen sein, die an Seine Macht glauben, denn sie werden die Angriffe überstehen und der Gegner wird Millionen von Seelen verlieren, die er erobert hat, denn das Heilige Kreuz wird, wenn es einmal erleuchtet ist, die Essenzen nach Aurora und zu den anderen Marienzentren rufen, in denen das Kreuz Unseres Ewigen Vaters errichtet wird.

Unglücklich werden jene sein, die heute bei diesem großen Ereignis nicht hier sind, denn hätten sie nur vertraut, wären ihre Fesseln gelöst und ihre Schulden vergeben worden.

Das Vertrauen Gottes gewinnt man mit der Liebe des Herzens und nicht mit dem Verstand.

Der Verstand ist ein Mittel, um den Plan Gottes voranzubringen, aber nicht, um ihn zu lenken oder festzulegen.

Ist die Liebe nicht in euren Herzen, könnt ihr den Plan Gottes nicht leben; versucht es nicht, denn ihr werdet scheitern, wie einige schon gescheitert sind.

Jene, die ihre Sandalen angezogen und sich von Mir abgewandt haben, sind auf der letzten Seite Meines Heiligen Buches geschrieben; es wird kein Stein auf dem anderen bleiben, dies ist keine Theorie mehr.

Mögen die Seelen Buße tun vor der Zeit der großen Drangsal!

Wehe denen, die Mir den Rücken gekehrt haben, denn sie werden sich lebhaft an alles erinnern, was sie nicht mehr haben, weil sie den Zustand der Gnade verloren und die Führung Meiner Hand verlassen haben.

Doch habt Vertrauen, denn alles wird in die rechten Bahnen gelenkt werden, und diejenigen, die nicht mehr hier sein können, werden an anderen Orten sein, um von Anfang an lieben zu lernen.

Jene, die Mich verleugnet haben, werden die Gabe der Gottesfurcht kennenlernen, und wenn diese



Gabe herabkommt, wird in kurzer Zeit alles vollendet sein.

Feiert für diejenigen, die im Herzen lebendig sind, und betet für diejenigen, die geistig tot sind.

Das Vermächtnis, das Ich denen gebe, die Ich gerufen habe, darf weder vergeudet noch verändert werden.

In der Zwischenzeit haltet euch fest am Blauen Kreuz Emmanuels, denn so werdet ihr Mir nicht nur helfen, die Welt und die Menschheit zu tragen, sondern durch die Flügel, die es zum Ausdruck bringt, werden eure Herzen und Leben aufsteigen in Einheit mit dem Vater.

Möge dieser Marathon als eine höhere Hingabe denen gewidmet sein, die Mich beleidigt haben, denen, die Mich verletzen, denen, die Meinen Namen beschmutzen.

Und mit all euren Gebeten und Bitten werde Ich zum Vater sagen können, wie Ich am Kreuz gesagt habe, bevor Ich starb:

*"Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.*

*Vergib ihnen, Vater, weil sie Dich nicht leben noch fühlen; weil sie Dich nicht mit Demut und  
Entsagung rufen noch anflehen.*

*Vergib ihnen, Vater, und versetze sie in Dein Reich, damit sie eines Tages Deine würdigen Kinder  
seien.*

*Amen."*

Während Meine Wunden schmerzen durch die Nägel der Undankbaren, wird Mein Herz durch die Tränen der Gerechten erleichtert.

Und so wird alles neu erschaffen, alles umgewandelt, und die Seelen nehmen teil an der Kommunion mit Meinem Geist.

Möge in diesem Marathon die Verpflichtung Meiner Soldaten gegenüber Meinem Heiligen Herzen neu belebt werden; mögen eure Köpfe, Füße und Hände durch das Wasser des Lebens gewaschen und gereinigt werden, damit in euren Herzen die bedingungslose Selbsthingabe und der Dienst an den Mitmenschen und an den Naturreichen dieses Planeten wiedererstehen.

Vater der Demut und der Liebe,

Herr der Barmherzigkeit und der Gerechtigkeit,

Ich bringe Dir dieses Sakrament dar im Namen derer, die Mir weiterhin folgen und ausharren,

damit mit Hilfe Deiner Gnade und Deiner Weisheit Meine Heere,

Meine Soldaten und Meine Gefährten

das Herankommen einer neuen, geschwisterlichen Menschheit verwirklichen.

So sei es. Amen.

So wie jedes Mal, wenn Ich euch treffe, damit ihr Mich wieder erleben, Mich fühlen und die Schwingung und Macht Meiner Botschaft hören könnt in diesem Geist der Wiederherstellung und des Trostes, möchte Ich ein Lied hören, damit Meine Wunden an den Füßen, an den Händen und an Meiner Seite sich schließen und auch Ich - als Lehrling des Werkes des Schöpfers - erneut das erleben kann, was der Vater Mir im Garten Gethsemane gezeigt hat, wenn die künftigen



Generationen, wenn alle, die Mir folgen, Meinem Projekt auf diesem Planeten Würde verleihen werden.

*"Cristo eres Tú"* [Christus bist Du"]. ( Das von Unserem Herrn gewünschte Lied.)

Dies ist Meine Bitte an eure inneren Christusse und an jene, die heute nicht hier unter uns sind.

Ich segne euch und bereite euch auf einen Marathon der Verinnerlichung und der Bekräftigung der Gelübde vor, damit ihr die Welt wissen lasst, dass es ein Blaues Kreuz gibt, das als Projekt auf die Erde herabkommt, um die verlorensten Seelen zu retten.

Selig sind, die weinen, denn sie werden getröstet werden.

Selig sind, die ausharren, denn sie werden gestärkt werden.

Selig sind, die vertrauen, denn sie werden Weisheit besitzen.

Selig sind, die lieben, denn sie werden das Reich Gottes erkennen.

Amen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.